

Prozess gegen den Bonner Kinderpsychiater Michael Winterhoff

Beitrag von „Bolzbold“ vom 12. Februar 2025 12:17

Ich habe die ersten beiden Bücher gelesen (oder vielleicht sogar auch das dritte) und fand die Analysen und Fallbeispiele durchaus schlüssig. Nun sind wir ja wieder anderthalb Generationen weiter und die Auswirkungen der Handys und sozialen Netzwerke haben geführt zu einer Kernschmelze im sozialen Miteinander geführt.

Dass sich Winterhoff womöglich falsch verhalten hat, macht seine Thesen nicht per se unglaubwürdig. Ich habe durchaus einige "Tyrannen" erlebt - wobei man heute im Zuge der "Pathologisierungswelle" vermutlich wegen Stigmatisierung kritisiert würde.